

Umweltforum \* Käfertaler Str. 162 \* 68167 Mannheim

Stadt Mannheim  
Eigenbetrieb Stadtraumservice  
Käfertaler Straße 248

68167 Mannheim

Käfertaler Straße 162  
Gebäude A, Umweltzentrum  
68167 Mannheim  
Tel. 0621 1815125  
info@umweltforum-mannheim.de  
www.umweltforum-mannheim.de

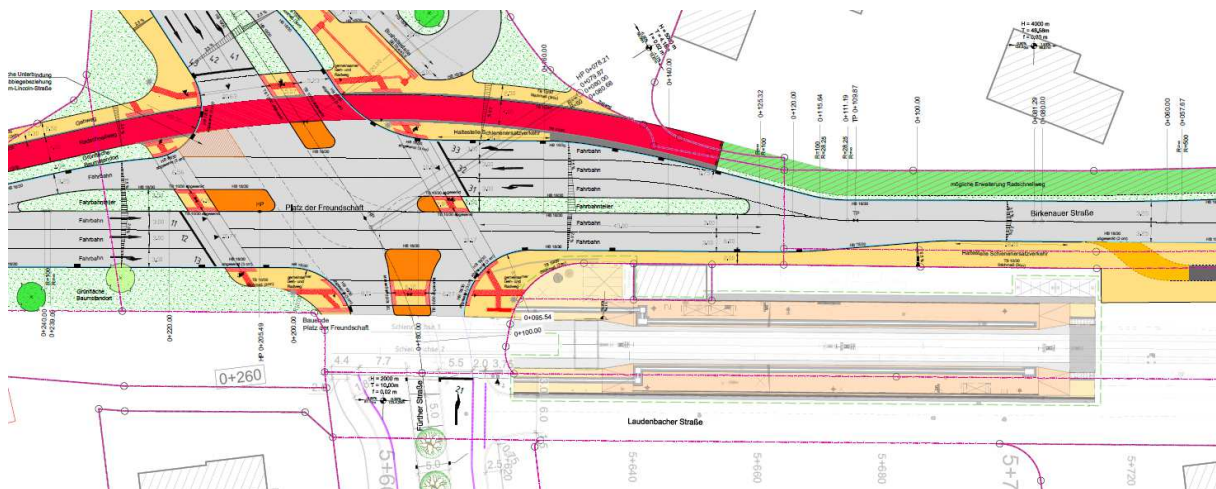
Mannheim, den 30.05.2022

## Stellungnahme zu: Äußere Erschließung BFV Franklin : Teil 1 - Platz der Freundschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken für die Gelegenheit zur Stellungnahme zu o.g. Vorhaben. Die im Umweltforum zusammen geschlossenen 16 Mannheimer Umwelt-, Naturschutz- und Verkehrsverbände nehmen gern wie folgt dazu Stellung:

Durch die im Planwerk eingezeichnete Führung der Radschnellverbindung nördlich der Birkenauer Straße über den Kreuzungsbereich des „Platz der Freundschaft“ (rot markiert) erfolgt eine Vorfestlegung der Weiterführung der RSV Richtung Viernheim – Weinheim. Diese müsste dann weiter nördlich der Birkenauer Straße durch den Käfertaler Wald geführt werden, der hier FFH-Gebiet ist.



### Auszug aus dem Lageplan Platz der Freundschaft

Diese Konfliktsituation wurde bereits in der Machbarkeitsstudie zur RSV Mannheim – Weinheim /Darmstadt thematisiert. Eine Musterlösung mit Führung südl. der Birkenauer Straße wurde in der Machbarkeitsstudie ebenfalls vorgeschlagen.<sup>1</sup>

Bevor der weiterführende Streckenabschnitt der RSV Richtung Viernheim nicht geklärt ist, kann unseres Erachtens keine sinnvolle finale Planung der RSV im Bereich Platz der Freundschaft erfolgen.

<sup>1</sup> [https://www.m-r-n.com/projekte/radschnellweg/2019-06-13\\_Alle%20Anlagen%20RSV%20Darmstadt%20-%20Rhein-Neckar\\_Optimized\\_klein.pdf](https://www.m-r-n.com/projekte/radschnellweg/2019-06-13_Alle%20Anlagen%20RSV%20Darmstadt%20-%20Rhein-Neckar_Optimized_klein.pdf)

Um die Option offen zu halten, die RSV ganz oder teilweise (getrennt nach Fahrtrichtungen) auf der Südseite der Birkenauer Straße im Bereich des bestehenden Radwegs entlang der OEG-Gleise weiter zu führen, muss eine potenzielle die Querung der Birkenauer Straße bereits in diese Vorhaben mit geplant werden.

### Auszug aus Machbarkeitsstudie zur RSV Darmstadt – Rhein-Neckar, Anlage 1

Der aktuell geplante Streckenabschnitt entspricht dem Abschnitt 18\_102.

<b>Abschnitts-Nr.</b>	<b>18_103</b>	<b>Trasse(n): WE-MA_1; WE-MA_2</b>
		<b>Vorzugstrasse</b>



<b>Kommune:</b>	Mannheim	<b>Länge [m]:</b> 635
<b>Straßenname(n):</b>	Sonstiger Weg zwischen Birkenauer Straße und K9751	
<b>Bestand:</b>	Selbständige Führung; Gem. Geh-/Radweg; Z240; Zweirichtungsverkehr; Asphalt; 2,00 m	
<hr/>		
<b>Zukünftige Führungsform:</b>	Selbstständig geführte Verbindung Zweirichtungsradweg (angelehnt an S2S)	
<b>Maßnahme(n):</b>	Verbreiterung des bestehenden Weges auf mindestens 3,00 m innerhalb der Wegeparzelle (3,00 m).	

		<b>Bewertung (Note 1-5)</b>
<b>Erfüllung Standard:</b>	RadNETZ	4
evtl. Abweichung:	Breite < 4,00 m; gemeinsame Führung mit Fußverkehr	
<b>Konflikte:</b>	mäßige Konflikte (Fußverkehr)	3
<b>Eingriffe privat:</b>	kein Eingriff	1
<b>Schutzgebiete:</b>	LSG	3
<b>Zusätzliche Versiegelung:</b>	1000 qm/km	2
<b>Kosten:</b>	80.000 €	1
<b>Rückmeldung TÖB:</b>	Stadt MA: Präferiert Führung nördl. der Birkenauer Str. (K9751) - >Lückenschluss in FFH-Gebiet notwendig	



***FFH-Gebiet im Käfertaler Wald nördlich der Birkenauer Straße (blau markiert)<sup>2</sup>***

Zudem muss auch bei einer abschnittswisen Planung bis zur vollständigen Fertigstellung der RSV in Richtung Viernheim weiterhin eine Anbindung an die bestehende Radwegführung Richtung Viernheim (= Teil des Radnetz Baden-Württemberg!) gewährleistet sein (siehe Abb. unten ergänzte blaue Markierung) sowie an die (ausgewiesenen) Radverkehrsanschlüsse Richtung Vogelstang (ergänzte rote Markierung) und die zukünftige Taylor-Bücke.



***Bisherige Radverkehrsführung Richtung Viernheim (blau markiert)***

Dies wäre mit der vorliegenden Planung nicht möglich. Hier ist östlich des Kreuzungsbereiches Platz der Freundschaft auf der Südseite der Birkenauer Straße lediglich ein Fußweg mit 2,20 m Breite geplant, der weiter östlich entlang einer Haltestelle für Schienenersatzverkehr und durch einen neu geplanten Taxistand führt.

<sup>2</sup> [https://www.mannheim.de/sites/default/files/page/2709/karte\\_schutzgebiete.png](https://www.mannheim.de/sites/default/files/page/2709/karte_schutzgebiete.png)

Kritisch sehen wir zudem die Art der Verknüpfung der RSV mit den mit Radverkehrsbeziehungen in der Abraham-Lincoln-Straße. Die Radstreifen / Schutzstreifen für Radfahrende in der Abraham-Lincoln-Straße werden im Kreuzungsbereich Platz der Freundschaft in einem gemeinsamen Fuß- und Radweg unterschiedlicher Breite überführt, die in die RSV münden bzw. von dieser ausgeleitet werden. Dies betrifft aus Richtung Süden kommend auch einen Bereich mit 2 Bushaltestellen, was ein sehr hohes Konfliktpotenzial zwischen Fußgängern bzw. wartenden Fahrgästen und Radfahrenden birgt.



### **Auszug aus dem Lageplan „Platz der Freundschaft“**

Wir bitten hier dringend, die Planung zu überarbeiten und eine durchgängige Radweganbindung an den RSV z.B. im Rahmen eines Radstreifens / Schutzstreifens auf der Straße zu ermöglichen. Es ist für Radfahrende und zu Fuß gehende (und Autofahrer/innen) nicht nachvollziehbar, wenn sich innerhalb kurzer Distanzen die Führung des Radverkehrs ändert (getrennt auf Straßenniveau, gemeinsame Führung auf Gehweg). Dies birgt hohe Unfallrisiken.

Sollten Platzgründe dagegensprechen, den Radverkehr auf Straßenniveau zu führen, schlagen wir vor, auf die geplante Mittelinsel zu verzichten und /oder ggf. auf eine der beiden Abbiegespuren für den Autoverkehr. Es ist kaum nachvollziehbar, warum bei einem Quartier mit rd. 9000 Einwohnern auf Franklin im Kreuzungsbereich 3 Fahrspuren für den Autoverkehr (1 Geradeausfahrspur und 2 Abbiegespuren für Linksabbieger) benötigt werden, wenn gleichzeitig nicht ausreichend Platz für den Radverkehr vorhanden ist.

Darüber hinaus bitten wir darum, bei der Ampelschaltung der RSV im Bereich „Platz der Freundschaft“ eine Vorrangschaltung für Radfahrende zu gewähren. Dies sollte über entsprechende Sensoren ermöglicht werden. Keinesfalls darf die RSV nur nachrangig Grünphasen zum Autoverkehr in der Birkenauer Straße bzw. dem von dort abbiegenden Verkehr erhalten.

Abschließend möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass eine sinnvolle Planung der RSV im Bereich Platz der Freundschaft nur möglich ist, wenn die Weiterführung in östlicher Richtung (Richtung Viernheim) geklärt ist. Hierbei ist der hohe Schutzstatus des FFH-Gebietes im Bereich des Käfertaler Waldes zu beachten. Alle nachträglichen Anpassungen führen zu unnötig hohen Kosten, die dann an anderer Stelle für den Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur fehlen.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Schöber

Thorsten Schurse

Wolfgang Schuy